

Name der entgegennehmenden Stelle	Gemeindekennzahl der Gemeinde des Sitzes der Betriebsstätte	<b>GewA 2</b>
<b>Gewerbe-Ummeldung</b> <small>nach § 14 oder § 55c der Gewerbeordnung</small>		
<b>Angaben zum Betriebsinhaber</b>		
<b>1</b> Im Handels-, Gesellschafts-, Genossenschafts- oder Vereinsregister, gegebenenfalls im Stiftungsverzeichnis eingetragener Name mit Rechtsform (bei nicht eingetragener GbR: Angabe der weiteren geschäftsführenden Gesellschafter)	<b>2</b> Ort und Nummer des Eintrages im Handels-, Gesellschafts-, Genossenschafts- oder Vereinsregister, gegebenenfalls Nummer im Stiftungsverzeichnis	
<b>3</b> Name des Geschäfts, wenn er vom eingetragenen Namen in Feld 1 abweicht (Geschäftsbezeichnung, z. B. Gaststätte zum grünen Baum, Fnseur Haargenau)		
<b>Angaben zur Person</b>		
<b>4</b> Name	<b>5</b> Vornamen	
<b>6</b> Geschlecht (Angabe ist entsprechend der Eintragung in der Geburtsurkunde zu machen)		
männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> ohne Angabe <input type="checkbox"/>		
<b>7</b> Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)	<b>8</b> Geburtsdatum	<b>9</b> Geburtsort und -land
<b>10</b> Staatsangehörigkeit(en)      deutsch <input type="checkbox"/> andere: _____		
<b>11</b> Anschrift der Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer E-Mail-Adresse Internetadresse	
<b>Angaben zum Betrieb</b>		
<b>12</b> Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften) / Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)		
<b>13</b> Liegt eine Beteiligung der öffentlichen Hand vor?		
ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/>		
<b>14</b> Vertretungsberechtigte Person/Betriebsleiter (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbstständigen Zweigstellen) Name, Vornamen		
<b>Anschriften (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)</b>		
<b>15</b> Betriebsstätte	(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer E-Mail-Adresse Internetadresse	
<b>16</b> Hauptniederlassung (falls die Betriebsstätte lediglich Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle ist)	(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer E-Mail-Adresse Internetadresse	
<b>17</b> Fruhere Betriebsstätte	(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer E-Mail-Adresse Internetadresse	

**Welche Tätigkeit wird nach der Änderung ausgeübt?** (bitte genau angeben und Tätigkeit möglichst genau beschreiben: z. B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln; bei mehreren Tätigkeiten bitte den Schwerpunkt unterstreichen).

18 Neu ausgeübte Tätigkeit - ggf. ein Beiblatt verwenden

19 Weiterhin ausgeübte Tätigkeit - ggf. ein Beiblatt verwenden

20 Sonstige Gründe für die Ummeldung (z. B. Verlegung der Betriebsstätte innerhalb der Gemeinde, Änderung des Namens des Gewerbetreibenden; freiwillige Angaben: Aufgabe einer Tätigkeit, Nebenerwerb etc.)

21 Datum der Änderung

22 Zahl der bei Ummeldung tätigen Personen (einschließlich Aushilfen, Ehe- oder Lebenspartner des Inhabers); ohne Inhaber

Vollzeit

Teilzeit

keine

Die Ummeldung  23 eine Hauptniederlassung  eine Zweigniederlassung  eine unselbständige Zweigstelle   
wird erstattet für  24 ein Reisegewerbe

Falls der Betriebsinhaber für die angemeldete Tätigkeit eine Erlaubnis benötigt, in die Handwerksrolle einzutragen ist oder Ausländer ist, der einen Aufenthaltstitel benötigt:

25 Liegt eine Erlaubnis vor? nein  ja  Ausstellungsdatum und erteilende Behörde:

26 Nur für Handwerksbetriebe der Anlage A der Handwerksordnung nein  ja  Ausstellungsdatum und Name der Handwerkskammer.

Liegt eine Handwerkskarte vor?

27 Nur für Ausländer, die einen Aufenthaltstitel benötigen nein  ja  Ausstellungsdatum und erteilende Behörde.

Liegt ein Aufenthaltstitel vor?

28 Enthält der Aufenthaltstitel eine die Erwerbstätigkeit betreffende Auflage und/oder Beschränkung? nein  ja  Angabe der Auflage und/oder Beschränkung

**Hinweis:** Diese Anzeige berechtigt nicht zum Beginn des Gewerbebetriebes, wenn noch eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zuwidderhandlungen können mit Geldbuße, Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Diese Anzeige ist keine Genehmigung zur Errichtung einer Betriebsstätte gemäß dem Planungs- und Baurecht.

29 Datum  30 Unterschrift

## Bearbeitungsvermerke:

1. Inhalt und Vollständigkeit der Anzeige überprüft, sie ist zutreffend und vollständig ausgefüllt:

nein  ja

2. Die / Der Anzeigende hat sich ausgewiesen:

nein  ja

Bundespersonalausweis  Reisepass  persönlich bekannt

nein  ja

3. Zur Ausübung des angezeigten Gewerbes bedarf es einer besonderen Erlaubnis:

nein  ja

Erlaubnis  Handwerkskarte hat vorgelegen:

nein  ja

Veranlassung

4. Empfangsbescheinigung nach § 15 Absatz 1 Gewerbeordnung erteilt:

nein  ja

ausgehändigt  versandt

Datum

Verwaltungsgebühr

bezahlt

Gebührenbescheid veranlasst

Gebührenliste Nummer

Beleg lag vor

Datum

Datum

5. Eingetragen in

Gewerbekartei / Gewerbeverzeichnis

Nummer

ja  nein

6. Abdrucke der Anzeige weitergeleitet (laut Verteiler)

nein  ja

7. Auskunft aus Bundeszentralregister / Gewerbezentralsregister angefordert

nein  ja

nicht erforderlich

Begründung

Datum

8. Zu den Akten

Ort, Datum

Unterschrift

Verteiler	Datum, Erfüllungsvermerk		
<input type="checkbox"/> 1. Entgegennehmende Stelle	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 2. Empfangsbescheinigung für Anzeigepflichtige / Anzeigepflichtigen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 3. Industrie- und Handelskammer	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 4. Handwerkskammer	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 5. für den Immissionsschutz zuständige Landesbehörde	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 6. für den technischen und sozialen Arbeitsschutz zuständige Landesbehörde	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 7. Eichamt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 8. Bundesagentur für Arbeit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 9. Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 10. für die zur Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände-, Futtermittel-, Tabak-, Tiergesundheits- und Tierschutzrecht zuständige Landesbehörde	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 11. Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 12. Ausländerbehörde	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 13. Finanzamt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 14. für das Erlaubnisverfahren nach der Gewerbeordnung zuständige Behörde	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 15. Statistisches Landesamt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 16. Zollverwaltung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 17. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 18. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 19. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 20. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 21. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 22. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> 23. zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

## Hinweise

1. Diese Anzeige gilt gleichzeitig als Anzeige nach § 138 Abs. 1 der Abgabenordnung (AO) bei dem für den angemeldeten Betrieb zuständigen Finanzamt; die übrigen steuerrechtlichen Vorschriften, insbesondere die Anzeigepflicht nach § 138 Abs. 1b der AO (Fragebogen zur steuerlichen Erfassung), bleiben jedoch unberührt. Diese Anzeige gilt gleichzeitig auch als Mitteilung nach § 192 Abs. 1 des Siebten Buchs Sozialgesetzbuch (SGB VII) gegenüber dem zuständigen gesetzlichen Unfallversicherungsträger.

Unberührt bleiben auch die sonstigen öffentlich-rechtlichen Pflichten, z. B. nach dem Arbeits- und Sozialversicherungsrecht oder dem Außenwirtschafts- und Ausländerrecht.

Diese Bescheinigung berechtigt insbesondere nicht zum Beginn oder zur Änderung oder Erweiterung oder Verlegung eines Gewerbebetriebes, wenn dafür eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zu widerhandlungen gegen eine Anzeige- oder Erlaubnispflicht oder eine Pflicht zur Eintragung in die Handwerksrolle können mit Geldbuße, in bestimmten Fällen (vgl. § 148 der Gewerbeordnung (GewO)) auch mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Die Fortsetzung eines ohne eine etwa erforderliche Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle begonnenen Betriebes kann verhindert werden (§ 15 Abs. 2 GewO, § 16 der Handwerksordnung (HwO)).

2. Diese Anzeige gilt bei einer Verlegung des Betriebs in einen anderen gemeindlichen Meldebezirk gleichzeitig als Anzeige nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 GewO (Gewerbeabmeldung). Eine gesonderte Abmeldung bei der zuständigen Behörde im Meldebezirk des bisherigen Betriebs ist nicht erforderlich. Die Empfangsbescheinigung nach § 15 Abs. 1 GewO über die erfolgte Abmeldung wird nur auf Anforderung des Gewerbetreibenden von der für den bisherigen Betrieb zuständigen Behörde erteilt.

3. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z. B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschließlich des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR/eGbR), ein Wechsel des Gegenstands des Gewerbes (z. B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z. B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), eine Verlegung des Betriebs, eine Änderung des Namens des Gewerbetreibenden oder die Aufgabe des Betriebes ist erneut nach § 14 GewO anzugeben.

4. Bei bereits gegründeten, aber noch nicht im Handelsregister eingetragenen juristischen Personen müssen die in dem Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung angegebenen Gründer jeweils eigene Gewerbeanmeldungen mit einem Hinweis auf die Gesellschaft in Gründung sowie ggf. weitere Gesellschafter abgeben. Nach Eintragung der juristischen Person in dem betreffenden Register hat deren gesetzlicher Vertreter für diese eine Gewerbeanmeldung abzugeben und die Gründer müssen für sich jeweils entsprechende Gewerbeabmeldungen abgeben.

5. Ausländer, die sich in Deutschland aufhalten und selbständig oder nichtselbständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltsstitel, soweit sie nicht die Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Mitgliedstaates haben.

6. Schweizer Staatsbürger haben ihr Freizügigkeitsrecht aus dem Freizügigkeitsabkommen zwischen der Europäischen Union und der Schweiz (BGBI. II 2001 S. 810) durch Vorlage eines deklaratorischen Aufenthaltsstittels nachzuweisen, soweit sie sich in der Bundesrepublik Deutschland niederlassen oder zur Erbringung von Dienstleistungen mit einer Dauer von mehr als 90 Tagen berechtigt sind.

7. Nach § 14 Abs. 8 Satz 1 Nr. 9 GewO erhalten die statistischen Ämter der Länder zur Führung des Statistikregisters nach § 1 Abs. 1 Satz 1 des Statistikregistergesetzes (StatRegG) Daten aus den Gewerbeanzeigen für Gewerbeummeldungen nach § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 2 GewO. Dies betrifft die Daten der Feld-Nummern 1 bis 6, 10, 12, 15 bis 24, 26 und 29 der Anlage 2 der GewAnzV.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdataen finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.